



24. April 2017

Pressemitteilung

Energie, Wasser und andere Themen, die bewegen

ALMA-Fraktion kündigt den Start einer Themenreihe für 2017 an – Gemeinsamer Antrag mit der SPD-Fraktion zum Ausbau der S-Bahn

Den Start einer Themenreihe kündigt jetzt die ALMA-Fraktion in der Gemeindevertretung an. Den Auftakt wird Anfang Mai eine Tour durch Münster und seine Ortsteile zum Thema „Mobilität“ bilden. Dabei wollen die ALMA-Aktiven einige lokale Brennpunkte zum Thema in Augenschein nehmen, z.B. den in der Regel an Werktagen überfüllten Park-und-Ride-Parkplatz am Altheimer Bahnhof. Auf einen gemeinsam mit der SPD-Fraktion bereits in die Gemeindevertretung zur Sitzung am 8. Mai eingebrachten Antrag zum weiteren Ausbau der S-Bahnverbindungen von Frankfurt bis Dieburg weist der ALMA-Fraktionsvorsitzende Bonifer-Dörr in diesem Zusammenhang hin: „Wir erhoffen uns einen von allen Fraktionen gemeinsam getragenen Handlungsauftrag an den Gemeindevorstand mit dem Ziel, sich ähnlich wie Dreieich oder Rödermark bei den dafür Verantwortlichen für den Ausbau der S-Bahn-Verbindungen einzusetzen.“

„Und selbstverständlich steht für uns auch das Thema Naturschutz auf der Agenda“, betont der ALMA-Fraktionsvorsitzende. „Die hervorragende Arbeit des NABU in Münster verdient auch weiterhin die volle Unterstützung durch unsere Gemeinde.“ Bei einer Tour in die Hergershäuser Wiesen und das Naturschutzgebiet Auf dem Sand wollen sich die ALMA-Aktiven über den aktuellen Entwicklungsstand vor Ort informieren.

Desweiteren ist zum Thema „Wasser“ eine Tour zur lokalen Kläranlage geplant, zum Stichwort „Energie“ laufen gemeinsam mit dem GRÜNEN-Ortsverband die Planungen zu einer Veranstaltung im Spätsommer zum Thema „Der Nutzen regenerativer Energien“. Dabei soll sowohl das Einsparen von Energien als auch die umweltfreundliche Energie-Erzeugung z.B. durch Photovoltaik zur Sprache kommen. Zu einem Selbstversuch zum Thema eMobilität startete der ALMA-Fraktionsvorsitzende vor wenigen Tagen im Zusammenhang mit der Eröffnung der entega-Stromtankstelle an Rathaus- und Abtenauer Platz. Hier bot die entega die Möglichkeit ein elektrisch betriebenes Fahrzeug bei einer Probefahrt zu testen. „Die Fahrleistungen des eMobils waren überzeugend, allein der hohe Anschaffungspreis und die vergleichsweise geringe Reichweite sind ernste Hemmnisse zu einer sicher wünschenswerten weiteren Verbreitung dieser Fahrzeuge“, urteilte Bonifer-Dörr. Die Initiative von Bürgermeister Frank zur Errichtung der e-Ladestationen wird von ALMA-Aktiven und örtlichen GRÜNEN ausdrücklich gelobt.

Wir sind für Sie da unter www.ALMA-info.de, per Mail an info@ALMA-info.de und unter www.muenstersgruene.wordpress.com.

Gerhard Bonifer-Dörr

<Bildunterschrift: Probefahrt im eMobil >